

Presseinformation

18. Mai 2005

Hohe Bundesauszeichnung für Landeshauptmann Pröll

Fischer: Großartige Leistungen für NÖ und für die Republik

Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll wurde heute eine besondere Ehre zuteil. Bundespräsident Dr. Heinz Fischer überreichte dem Landeshauptmann in der Hofburg in Wien das Große Goldene Ehrenzeichen am Bande für Verdienste um die Republik Österreich.

Für Fischer leistet Pröll auf Landesebene eine Arbeit, die für die gesamte Republik von Bedeutung ist. Als Beispiele nannte der Bundespräsident eine Regionalpolitik, die nicht an den Grenzen Niederösterreichs Halt macht, die ständige Intensivierung der Kontakte zu den Nachbarstaaten, die Leistungen auf kultureller Ebene und das starke Eintreten für das europäische Projekt. Auch im Verfassungskonvent und beim Finanzausgleich habe sich Landeshauptmann Pröll große Verdienste erworben. Fischer: „Jeder einzelne genannte Grund ist ein gutes Argument für diese Auszeichnung.“

Landeshauptmann Pröll dankte zunächst unter anderem dem anwesenden Bundeskanzler Dr. Wolfgang Schüssel, der den Antrag für diese Auszeichnung gestellt hat. Er, Pröll, sehe diese Auszeichnung nicht nur als persönliche Würdigung, sondern auch als Auszeichnung der Leistungen der Niederösterreicher und für das Gewicht Niederösterreichs in der Republik. Der Landeshauptmann dankte weiters den vielen Weggefährten und dem ehemaligen Landeshauptmann Andreas Maurer, der ihm den Weg in die Politik eröffnet habe, sowie „für die Gnade“, in dieser spannenden Entwicklungsphase an entscheidender Stelle mitwirken zu können. Nun gehe es auch darum, die erfolgreiche Arbeit für und in Niederösterreich sowie für die Republik fortzusetzen, um den „Umbruch zu einem Aufbruch“ zu machen.

Der Überreichung wohnten neben Bundeskanzler Schüssel unter anderem auch Generalanwalt Dr. Christian Konrad, Diözesanbischof Dr. Klaus Küng, nahezu die gesamte NÖ Landesregierung und die Landtagspräsidenten sowie die Familie von Landeshauptmann Pröll bei.